

Diesel-Diebstähle an der Autobahn

Diesel thefts on the highway

Überwachung Dieseldiebstahl
Text und Fotos: Norbert Böwing

„Es gibt keine offiziellen Zahlen. Und doch hat man das Gefühl, dass man von einer massiven Steigerung ausgehen kann“, beschreibt Geschäftsführer Norbert Idel, der seit 30 Jahren als Detektiv arbeitet. Vor allem in den letzten Monaten beobachtet er, dass immer mehr Speditionen dabei auch ihren Fahrern verstärkt auf die Finger schauen. Erst unlängst schloss Idel einen Fall ab, bei dem sich nach monatelangen Recherchen herausstellte, dass ein Lkw-Fahrer über Jahre hinweg täglich rund 30 bis 40 Liter Diesel zu Privatzwecken abzwackte und dabei sogar mit einem Kollegen zusammenarbeitete. Der Schaden lag deutlich über 20.000 Euro und stellt nach Ansicht von Idel keinen Einzelfall dar. Gleichzeitig betont er, dass die große Menge der Lkw-Fahrer eine ehrliche und anständige Arbeit verrichtet und es nicht verdient hat, durch „schwarze Schafe“ in Misskredit gebracht zu werden.

Miese Methode: Diesel-Transport in der Laptoptasche

Erst die Dauer-Observation brachte an den Tag, zu welchen Mitteln und Methoden einzelne Fahrer beim Diesel-Diebstahl greifen. „Sie fuhren jeden Tag die gleiche Strecke. Und da ihre Fahrten

„We don't have precise figures, however, you can assume a strong increase“, declares CEO Norbert Idel, who has been working as a detective for more than 30 years. He has noticed that especially in the last months, more and more hauler companies are even controlling their own drivers. Just recently he closed a case where he had detected after months of research work that a truck driver was setting aside 30 to 40 liters of diesel for his own private uses every day, and he was even working together with a colleague. The damages were assessed at over 20,000 Euros – according to Idel, this is by no means an exception. At the same time he underlines that the vast majority of the truck drivers do an honest and decent job and shouldn't become discredited because of a few black sheep.

Lousy game: diesel transport in the laptop case

It was the permanent surveillance that unveiled the means and methods of some drivers to steal diesel. „They drove the same route every day. As they were monitored by GPS, the employer wasn't able to find the reason for their higher fuel consumption. „But it was obvious that something



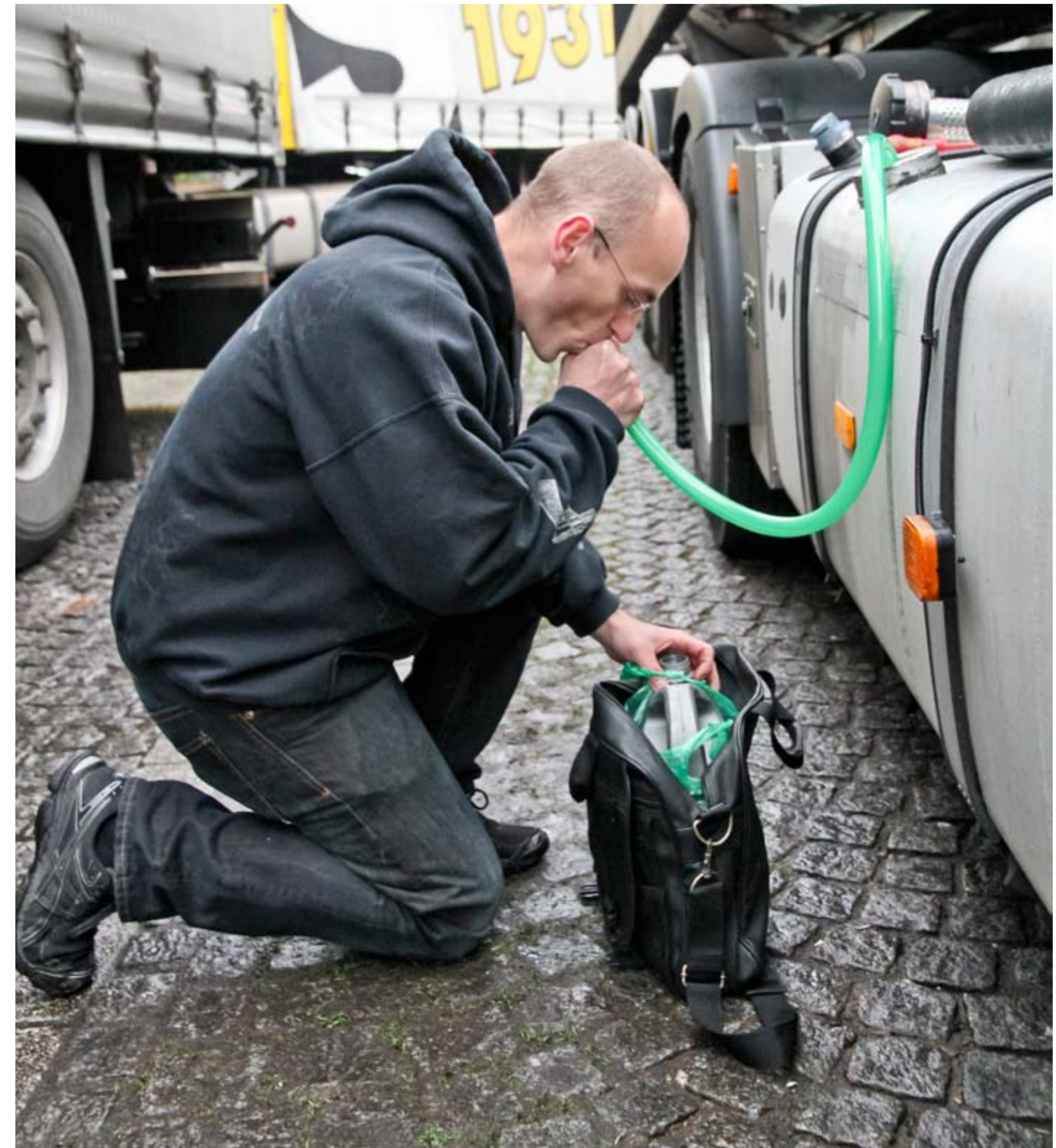
-
-

Privatdetektiv Norbert Idel aus Solingen ermittelt nach Dieseldiebstählen im Auftrag vieler Speditionen. Seine Untersuchungen haben ergeben, dass oftmals auch die Fahrer in die Tank-Betrügereien verwickelt sind. Unsere Aufnahmen vom Anzapfen der Trucks sind nachgestellt

Englisch Dolorepere labores dolupta am, quis entem sim unt volorione enduciaecae enduciaecae autemol uptate dolorepeciaeecae enduciaecae autemol uptate dolorepeciaeecae enduciaecae autemol uptate dolorepere

-
-

Die Zahl der Diesel-Diebstähle entlang der Autobahn steigt. Das ist jedenfalls der Eindruck, den die Detektei Acon Detektive Idel GmbH in Solingen aufgrund steigender Auftragszahlen bei der Beschaffung von Lkw-Fahrern durch Speditionen hat



The number of diesel thefts along the highways is increasing. At least, that's the impression of detective agency Acon Detektive Idel GmbH in Solingen, and it's based on increased orders from the carrier companies, concerning the surveillance of truck drivers

GPS-überwacht wurden, konnte der Arbeitgeber auch nicht feststellen, wodurch es zu dem von der Disposition ständig festgestellten Mehrverbrauch kam. Fakt war aber, dass da etwas nicht stimmen konnte“, erzählt der 58-jährige von seinen Ermittlungen. Verdeckte Observationen im gesamten Bundesgebiet brachten es dann ans Tageslicht: Die Fahrer halten eine unauffällige Laptoptasche an Bord, in der sich ein kleiner Dieseltank befindet. Und in den zapften sie täglich Liter Diesel ab, den sie dann auf den Rückweg zur Spedition unauffällig in ihren Privat-Pkw deponierten. Am Ende wurden die beiden Fahrer entlassen und mussten den Schaden aus der eigenen Tasche erstatten. Idel geht davon aus, dass dieser Fall „nur die Spitze eines Eisbergs“ ist. Organisierte Banden arbeiten längst bundesweit. Dass der Diesel-Diebstahl hierzulande Konjunktur hat, bestätigt auch das Bayerische Landeskriminalamt. „Wir befinden uns auf einem anhaltend hohem Niveau“, beschreibt Kriminalhauptkommissar Ludwig Waldinger. Dabei kommen die Täter allerdings in den wenigsten Fällen aus dem Fahrerlager, sondern gehören zu fahrenden Banden, wie Norbert Idel beschreibt: „Die organisierten Banden sind in ganz Deutschland unterwegs und arbeiten meistens in der Nacht. Zwei stehen dann Schmiere und die anderen pumpen in aller Ruhe die Trucks ab. Und es gibt sogar Fälle, wo man hinterher ermitteln konnte, dass der Diesel in den Tanks von Transportern gesammelt und dann regelrecht abgefahren wurde“. Bevor der Diesel in der Dunkelheit abgezapft wird, kundschaften die Täter Parkplätze und Rastanlagen genau aus, um sicherzustellen, nicht erwischt zu werden. Zugezogene Gardinen in den Fahrerhäusern gelten als Aufforderung, ungestört zuschlagen zu können.



couldn't be right“, the 58-years old describes his investigations. However, undercover operations throughout Germany brought it to the light: The drivers had used a small laptop case with a diesel canister inside to draw out a litre of diesel every day. Back at the carrier company, they discreetly put it in their private car. Finally both of the drivers were fired and had to compensate the loss from their own pockets. Idel considers this case to be just the tip of an iceberg. Organized gangs working nationwide Also the Bavarian Landeskriminalamt confirms diesel-theft to be a hot topic. „We continue to be on a high level alert“, says detective inspector Ludwig Waldinger. However, the offenders are only in very rare cases members of the driver crews. Instead they belong to travelling gangs. Norbert Idel: „these organized gangs are busy everywhere in Germany and they generally work at night. Two of them keep watch while the others calmly draw out fuel from the trucks. There have even been cases where we found out

that the diesel had been collected in the tanks of transporters, and was then carried away.“ Before the diesel is taken in the dark night, the offenders thoroughly explore parking spaces and rest stops to make sure they won't be caught. Closed curtains within the drivers' cabs are seen as an invitation to get on without troubles.

Immediately share questionable observations

Meanwhile several gangs also work in broad daylight, and are not even hindered by tank locks. „We've already had some cases where the offenders have destroyed the whole tank with a pickaxe, or had used drills“, refers hauler Dirk Obermann from Mülheim. „Then the damage is much higher than the value of a few hundred litres of diesel.“ According to Obermann, the A2 highway is a particularly risky route. While most Police departments strongly warn against intervening alone in cases of

Meistens sind die Täter mit Kleintransportern unterwegs. Darin befinden sich große Tanks, in denen sie die Dieselmengen bequem unterbringen können. So geht es dann von Rastanlage zu Rastanlage!

Englisch Dolorepere labores dolupta am, quis entem sim unt volorione enduciaecae enduciaecae autemol uptate dolorepe enduciaecae autemol uptate dolorepe



Leichtes Spiel haben die Täter meistens in der Nacht, denn die Fahrer schlafen in ihren Lkw und bekommen angesichts der Geräuschkulisse an der Autobahn das Anzapfen überhaupt nicht mit. Auch schrecken die Täter vor Gewalt und Beschädigungen nicht zurück

Englisch Dolorepere labores dolupta am, quis entem sim unt volorione enduciaecae autemol uptate dolorepe uptate dolorepe uptate dolorepe



Beobachtungen über Notruf sofort der Polizei melden

Inzwischen arbeiten viele Banden aber auch am hellen Tag und lassen sich bei ihren Abzapfmännern nicht einmal von Tankschlössern beeindrucken. „Wir halten sogar schon Fälle, wo die Täter mit einer Spitzhacke den ganzen Tank zerstört oder mit Bohrern nachgeholfen haben“, berichtet Spediteur Dirk Obermann aus Mülheim. „Da ist der angerichtete Schaden dann höher als der Wert von einigen hundert Litern Diesel“. Als besonders gefährdete Route macht Obermann vor allem die A2 aus. Während die meisten Polizeibehörden Lkw-Fahrer bei verdächtigen Beobachtungen dringend davor warnen, selbst einzugreifen, sieht Privatdetektiv Idel das Betätigen der Hupe als probates und wirkungsvolles Mittel der Gegenwehr: „Dann hauen sie sofort ab, weil sie nicht erwischt werden wollen“, lautet sein Tipp. In jedem Fall sollten Lkw-Fahrer nicht davor zurückschrecken, Auffälligkeiten sofort über den Notruf 110 der nächsten Polizei-Dienststelle zu melden. ▲

Weitere Informationen

Detectei Acon Detektive Idel GmbH
Schlagbaumer Straße 59, D-42653 Solingen
Tel. 0800-717007
Internet: www.acon-detektive.com

questionable observations, private detective Idel recommends pushing the horn as it's a proven and powerful mean of resistance. „They immediately run off as they don't want to be caught“, he knows. In any case the truck driver should immediately call the next police department via the emergency number 110.

*Please find more informationen:
Detectei Acon Detektive Idel GmbH
Schlagbaumer Straße 59
D-42653 Solingen
Phone +49(0)800-717007
Internet: www.acon-detektive.com*



Grundsätzlich ist es gut, seinen Truck niemals ganz allein abzustellen und im Sichtfeld anderer zu haben. Häufig kommt es vor, dass einige hundert Liter Diesel aus den Tanks abgezapft werden

Englisch Dolorepere labores dolupta am, quis entem sim unt volorione enduciaecae autem sim unt volorione up-tate dolorepe